

Einordnung der 13 Reifegradmodelle:

Themenbereiche				Anwendung	
Allgemeine I4.0-Spezifische Aspekte	Industrie 4.0 – Checkliste BMWi	Digitaler Reifegrad – Analysetool HNU, minnosphere	Digitalisierungsindex Deutsche Telekom	Online-Selbst-Check	
Technologische Aspekte im Vordergrund	Industrie 4.0-Readiness-Modell IMPULS-Stiftung des VDMA	Industrie 4.0-Reifegrad-Test Connected Production	Leitfaden Industrie 4.0 IHK München und Oberbayern	Online-Selbst-Check	
Technologische Aspekte im Vordergrund	Werkzeugkasten Industrie 4.0 VDMA	Industrie 4.0-Readiness H&D International Group	Reifegradmodell Industrie 4.0 OÖ Wirtschaftsagentur GmbH	Digital Acceleration Index Boston Consulting Group	Kooperative Reifegrad-Analyse
Orientiert an der Gesamten Wertschöpfungskette	Industrie 4.0 Maturity Index acatech	„4i“-Reifegradmodell WZL der RWTH Aachen	Quickcheck Industrie 4.0 Reifegrad Kompetenzzentrum Mittelstand (NRW)	Kooperative Reifegrad-Analyse	

Reifegradmodell	Anbieter	Branche	Erhebungsmethode	Zeitlicher Aufwand	Themenbereiche	Modellaufbau	Besonderheiten	Quelle
Industrie 4.0-Checkliste	Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)	Allgemeingültig / Branchenübergreifend	Online-Selbst-Check zur Beantwortung der Frage „Kommt Industrie für unser Unternehmen in Frage?“	Ca. 10 Minuten	Komponenten des Marketing-Mix als Prüfsteine, um herauszufinden welche typischen Industrie-4.0-Effekte dazu beitragen können, vordringliche betriebswirtschaftliche Ziele zu erreichen	Kein richtiges Reifegradmodell, Gegenüberstellung des Industrie-4.0-Nutzens mit den Marketing-Zielen eines Unternehmens innerhalb einer Matrix	/	http://www.bmwi-unternehmensportal.de/SharedDocs/Downloads/DE/PDF-Checklisten-Uebersichten/Checkliste-Industrie-4-0.html
Digitaler Reifegrad-Analysetool	Hochschule Neu-Ulm (HNU), Institut Digitale Transformation und die minnosphere GmbH	Allgemeingültig / Branchenübergreifend	Online-Selbstbewertung, Grundlage ist die Beantwortung von 10 Kernfragen zum aktuellen Stand und zum geplanten Stand in 3 Jahren	Ca. 10 Minuten	Digitalisierungsstrategie, Partner- und Lieferantennetzwerke, Unternehmensprozesse, Produkte und Services, Kundenschnittstelle	Reifegradstufen 1-5, Dimensionen entsprechen den fünf behandelten Themenbereichen	Vergleich mit anderen teilnehmenden Unternehmen möglich, Speicherung der Daten für Kontaktaufnahme falls gewünscht	http://reifegradanalyse.hs-neu-ulm.de/
Digitalisierungsindex	Deutsche Telekom	Allgemeingültig / Branchenübergreifend (Selektion zu Beginn des Tests)	Online-Selbst-Check zur Ermittlung des eigenen Digitalisierungsgrades	Ca. 15 Minuten	Kundenbeziehung, Produktivität im Unternehmen, Digitale Angebote und Geschäftsmodelle, IT- und Informationssicherheit und Datenschutz	Unterscheidung zwischen Relevanz fürs Unternehmen und Umsetzung im Unternehmen, Bewertungsskala mit jeweils fünf Stufen	Vergleich zur Branche und Größenklasse des Unternehmens möglich, Speicherung der Daten für Kontaktaufnahme falls gewünscht	https://www.digitalisierungsindex.de/
Industrie 4.0-Readiness-Modell	IMPULS-Stiftung des VDMA als Auftraggeber, Modellerstellung vom Institut der deutschen Wirtschaft Köln Consult GmbH und dem FIR e.V. der RWTH Aachen	Branchenübergreifend (Auswahl Maschinenbau oder verarbeitendes Gewerbe), technologische Aspekte im Vordergrund	Online-Selbst-Check zur Ermittlung des individuellen Industrie-4.0-Reifegrades	Ca. 15 Minuten	Grundlage des Readiness-Modells sind folgende 6 Dimensionen von Industrie 4.0: Strategie und Organisation, Smart Factory, Smart Operations, Smart Products, Data-driven Services, Mitarbeiter	Sechs Readiness-Stufen (0 bis 5) mit jeweils festgelegten Mindestanforderungen, ohne deren Erfüllung eine Stufe als nicht erreicht gilt	Detaillierte Auswertung mit Einordnung der Ergebnisse innerhalb einer passenden Vergleichsgruppe, direkte Ableitung von möglichen Maßnahmen zur Verbesserung	https://www.industrie40-readiness.de/
Industrie 4.0-Reifegrad-Test	Projekt der Vision Lasertechnik GmbH, der bluebiz OHG und der UNIORG Gruppe (Connected Production)	Branchenübergreifend (spezifische Selektion zu Beginn des Tests), technologische Aspekte im Vordergrund	Online-Selbsttest mit exemplarischen Fragen zur Berechnung eines Richtwerts, genauere Analyse erfolgt nach Kontaktaufnahme	Ca. 20 Minuten	Untersuchung der IT-Technologien in den Unternehmensbereichen Forschung & Entwicklung, Produktion, Logistik & Lagerverwaltung, Verwaltung & Administration, Vertrieb, Service	Reifegradindex beinhaltet 7 Stufen, die wiederum hinsichtlich der Entwicklung in Industrie 2.0, Industrie 3.0 und Industrie 4.0 unterteilt werden	Detaillierte Auswertung mit Unterscheidung der einzelnen Unternehmensbereiche und direkter Herleitung von Verbesserungsmöglichkeiten	https://www.connected-production.de/industrie-4-0-reifegrad-test/
Leitfaden Industrie 4.0	Industrie- und Handelskammer (IHK) München und Oberbayern	Branchenübergreifend (vor allem gerichtet an Produkt-/Innovationsmanager), technologische Aspekte im Vordergrund	Online-Selbsttest zum digitalen Reifegrad mit insgesamt 19 Hauptfragen	Ca. 15 Minuten	Hauptthemenfelder sind Smart Products, Smart Manufacturing, Smart Organization, Smart Technology mit jeweils verschiedenen Dimensionen	Elf Reifegradstufen (0-10), Darstellung erfolgt im jeweiligen Hauptfeld per Netz- oder Balkendiagramm	Branchenübergreifend angelegt, aber der Reifegrad kann in den jeweils relevanten Themenfeldern einzeln ermittelt werden	https://ihk-industrie40.de/



Umfassendes
Verständnis für
INDUSTRIE 4.0
erhalten Sie in
diesem Workshop:



DIGITALISIERUNGS - WORKSHOP

incl. INDUSTRIE 4.0 - Reifegradbestimmung
mit Anleitung zur Selbsthilfe

Quickcheck Industrie 4.0 Reifegrad	Kompetenzzentrum Mittelstand NRW	Branchenübergreifend, technologische Aspekte im Vordergrund	Online-Fragebogen mit je fünf Antwortmöglichkeiten zur Selbstbewertung	Ca. 15 Minuten	Geschäftsmodelle, IT-Systeme / Informationsmanagement, Qualitätsmanagement, Prozessmanagement, Produktionsplanung, Produktionssteuerung/-regelung, Logistik, Distributions- und Beschaffungsmanagement, Mensch-Maschine-Interaktion	Fünf Reifegradstufen, die den Übergang von einer weitgehend analogen hin zu einer vernetzten, automatisierten Produktion darstellen	/	https://indivsurvey.de/umfrage/53106/uHW7XM
Werkzeugkasten Industrie 4.0	VDMA Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e. V.	Branchenübergreifend ausgelegt, aber nur für produzierende Unternehmen (Maschinen- und Anlagenbauern)	Unternehmensinterner Workshop zur Analyse der eigenen Ausgangslage in Bezug auf Industrie 4.0 und Erarbeitung von Ideen für Geschäftsmodelle im Umfeld von Industrie 4.0	Workshop gliedert sich in drei Phasen: Analyse-, Kreativitäts- und Bewertungsphase. Dauer insgesamt ungefähr acht Stunden)	Zentrales Element des VDMA-Leitfadens „Industrie 4.0 – Orientierungshilfe zur Einführung in den Mittelstand“, Unterteilung in die Teilbereiche „Produkte“ und „Produktion“	Führt verschiedene Anwendungsebenen der Industrie 4.0 bzgl. Produktinnovation und produktionstechnischen Anwendungen zusammen, die dann auf jeweils fünf technologische, aufeinander aufbauende Entwicklungsstufen heruntergebrochen werden	Beteiligung von Mitarbeitern aus unterschiedlichen Bereichen des Unternehmens mit differenzierten Sichtweisen hinsichtlich Industrie 4.0	www.vdma.org/article/-/articleview/8617794?inheritRedirect=true
Industrie 4.0-Readiness-Index	H&D International Group	Branchenübergreifend, technologische Aspekte im Vordergrund	Kooperative Reifegradanalyse in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Unternehmen	/	Reifegradanalyse nach fünf grundlegenden Elementen, die sich durch I4.0 verändern: Wandel der Kundenbedürfnisse, Prozesse, Technologien, Menschen und Unternehmensausrichtung	Keine genaue Auskunft über den Aufbau des Reifegradmodells und der Reifegradestufen vorhanden	Empfehlung von konkreten Handlungen und Maßnahmen mit dem Hauptaugenmerk auf den technologischen Aspekten (essenzielle IT-Bausteine)	https://www.hud.de/industrie-4-0/
Reifegradmodell Industrie 4.0	Kooperation des Mechatronik-Clusters (Business Upper Austria) mit dem Institut für Intelligente Produktion (FH Oberösterreich)	Branchenübergreifend, technologische Aspekte im Vordergrund	Kooperative Bestimmung des IST- und SOLL-Reifegrades eines Unternehmens innerhalb mehrerer Workshops	Aufwand hängt vom Umfang der Untersuchung ab und wird mit dem Unternehmen individuell festgelegt	Strategiegeleitetes Vorgehensmodell zur Reifegradbewertung basiert auf den 3 Hauptdimensionen Daten, Intelligenz und digitale Transformation	Skala von 0 bis 10 zeigt den Reifegrad je Dimension an, wobei diese zur Bemessung in mehrere Kriterien und Subkriterien unterteilt werden	Erfassung der Ergebnisse in einer Benchmark-Datenbank, wodurch Branchenvergleiche und zeitliche Entwicklungen erfolgen können	http://www.mechatronik-cluster.at/fileadmin/user_upload/Cluster/MC/MC-Downloads/Reifegrad.pdf
Digital Acceleration Index	Boston Consulting Group	Branchenübergreifend, technologische Aspekte im Vordergrund	Gemeinsame Ermittlung des „Digital Acceleration Index“ auf Basis eines Fragebogens	/	37 verschiedene Dimensionen in insgesamt vier „Building Blocks“: „Business strategy driven by digital“, „Digitize the core“, „New digital growth“, „Enablers“	Zuordnung der digitalen Reife je Dimension, Stufe 1: „Digital Passive“, Stufe 2: „Digital Literate“, Stufe 3: „Digital Performer“, Stufe 4: „Digital Leader“	Vergleich mit direkten Mitbewerbern, dem Durchschnitt oder auch zu führenden Unternehmen in Bezug auf Digitalisierung möglich	https://www.bcg.com/expertise/capabilities/technology-digital/digital-acceleration-index.aspx

Industrie 4.0-Maturity-Index	Deutsche Akademie der Technikwissenschaften (acatech) unter der Leitung des Forschungsinstituts für Rationalisierung (FIR) der RWTH Aachen	Branchenübergreifend, Berücksichtigung des gesamten Wertschöpfungsprozesses	Kooperative Erfassung des Status Quo von Industrie 4.0 in den Betrieben innerhalb von Workshops	Drei Phasen mit einer Laufzeit von je einer Woche	Umfassende Untersuchung aller Unternehmensbereiche hinsichtlich der eingesetzten Produktionsressourcen, der Einbindung von IT-Systemen, der Unternehmensstruktur, sowie der Unternehmenskultur	Sechs Reifegradstufen: Computerization, Connectivity, Visibilität, Transparenz, Vorhersehbarkeit, Adaptabilität	Erstellung einer individuellen Roadmap und Ableitung der Ziele aus den Nutzenstufen	http://www.acatech.de/de/projekte/projekte/industrie-40-maturity-index.html
„4i“-Reifegradmodell	WZL der RWTH Aachen	Branchenübergreifend, aber auf produzierende Unternehmen ausgerichtet	Gemeinsame Bewertung des Auftragsabwicklungsprozesses und Entwicklung einer unternehmensspezifischen Industrie-4.0-Roadmap	/	Fünf Handlungsfelder, die die grundlegenden Prinzipien eines Auftragsabwicklungsprozesses formulieren	Fünf Reifegrade (0-4i), die mit den Handlungsfeldern einhergehen	Entwicklung hin zu einer höheren Leistungsfähigkeit soll vorgedacht werden und der Entwicklungsfortschritt bewertet werden	http://www.ingenieur.de/VDI-Z/2016/Ausgabe-06/Forschung-und-Praxis/Industrie-4.0-Audit
Industrie 4.0 Readiness Check	UNITY AG	Branchenübergreifend, Berücksichtigung des gesamten Wertschöpfungsprozesses	Gemeinsame Bestimmung des Status eines Unternehmens bezüglich Digitalisierung und Industrie 4.0	/	Business (die Zukunftsfähigkeit des Geschäftsmodells), Mensch (die Fähigkeiten der Organisation und Belegschaft) und Technologie (der Stand der Technik im Unternehmen)	Reifegrad wird mit Hilfe der Technology Readiness Level in 6 Stufen mit exakter Zustandsbeschreibung unterteilt	Erarbeitung einer indiv. Roadmap, die kurzfristig (in max. 6 Monaten) und langfristig realisierbare Effekte (ca. 12-18 Monate) vorgibt	https://www.unity.de/de/digital-readiness-check/